

Inhalt

Abbildungsverzeichnis	7
Typographische Konventionen	9
Vorwort des Verfassers	11
Vorwort der Übersetzer	14
1. <i>Einführung: Einige Grundbegriffe und ihre Bezeichnungen (Termini)</i>	15
1.1. Die Bedeutung von ‚Bedeutung‘	15
1.2. Gebrauch und Zitieren	19
1.3. Objektsprache und Metasprache	24
1.4. Typ und Exemplar	26
1.5. Formen, Lexeme und Ausdrücke	32
1.6. Theorien, Modelle und Daten	39
2. <i>Kommunikation und Information</i>	45
2.1. Was ist Kommunikation?	45
2.2. Ein einfaches Kommunikationsmodell	49
2.3. Die Quantifizierung der Information	54
2.4. Deskriptive, soziale und expressive Information	64
3. <i>Sprache als ein semiotisches System</i>	71
3.1. Sprachliches und nichtsprachliches Signalisieren	71
3.2. Parasprachliche Erscheinungen	77
3.3. Sprache und Medium	81
3.4. Die Konstruktionsmerkmale der Sprache	84
3.5. Der Ursprung der Sprache	98
4. <i>Semiotik</i>	108
4.1. Bezeichnung	108
4.2. Symbole, ikonische Zeichen, Anzeichen und Symptome	112
4.3. Nominalismus, Realismus und Konzeptualismus	123
4.4. Syntaktik, Semantik und Pragmatik	127

5.	<i>Behavioristische Semantik</i>	133
5.1.	Allgemeine Auffassungen	133
5.2.	Speziellere Merkmale des Behaviorismus	136
5.3.	Behavioristische Bedeutungstheorien	138
5.4.	Bewertung der behavioristischen Semantik	145
6.	<i>Logische Semantik</i>	151
6.1.	Die Formalisierung der Semantik	151
6.2.	Aussagenlogik	154
6.3.	Prädikatenkalkül	160
6.4.	Klassenlogik	167
6.5.	Zeit, Modalität und mögliche Welten	173
6.6.	Modelltheoretische und wahrheitsfunktionale Semantik	180
7.	<i>Referenz, Sinn und Denotation</i>	187
7.1.	Einleitende Bemerkungen	187
7.2.	Referenz	189
7.3.	<u>Sinn</u>	210
7.4.	Denotation	219
7.5.	Benennen	228
7.6.	Referenz, Sinn und Denotation beim Spracherwerb	236
8.	<i>Strukturelle Semantik I: Semantische Felder</i>	242
8.1.	Strukturalismus	242
8.2.	Die Saussureschen Dichotomien	250
8.3.	Relativismus und Funktionalismus	256
8.4.	Semantische Felder	261
8.5.	Syntagmatische lexikalische Relationen	272
8.6.	Allgemeine Bewertung der Theorie der semantischen Felder	277
9.	<i>Strukturelle Semantik II: Sinnrelationen</i>	281
9.1.	Opposition und Kontrast	281
9.2.	Direktionale, orthogonale und antipodale Oppositionen	291
9.3.	Nicht-binäre Kontraste	297
→ 9.4.	Hyponymie	300
9.5.	Hierarchische Struktur im Wortschatz	305
9.6.	Lexikalische Lücken	311

9.7. Markierte und unmarkierte Ausdrücke	315
9.8. Teil-Ganzes-Beziehungen	321
9.9. Komponentenanalyse	327
Anmerkungen	347
Bibliographie	359
Sachregister	379
Namenregister	396

Abbildungsverzeichnis

1. Ein Kommunikationsmodell. *Seite 49*
2. Bedeutungs-dreieck. *Seite 110*
3. Wahrheitstabelle für den einstelligen negativen Konnektor. *Seite 155*
4. Wahrheitstabellen für die zweistelligen Konnektoren. *Seite 156*
5. Vennsche Diagramme, die die Vereinigung und den Durchschnitt von Klassen darstellen. *Seite 170*
6. Verschiedene Arten des diachronen Wandels. *Seite 267*
7. Modell eines hierarchisch geordneten Wortschatzes. *Seite 305*